

12a Grog, 2. Oktober 1944
Goethen. 45

Hochgeehrter Herr Präsident,

die ziemlich unklare Lage im Südoften macht es sehr wahrscheinlich,
dass, wenn auch keine unmittelbare Gefahr besteht, doch in einigen Zeit für
Lage gewisse Sicherheitsmaßnahmen notwendig sein könnten. Mir quält die
Lage um das räumlichste Material, das mein Vater und ich für die
Jahres- und Reisetage Otto III, hr. O. II. gesammelt haben und das ich
für das Herkommen eines ersten militärischen Wunsches im S. O. doch
rechtzeitig an einen möglichst rückeren und zugleich für mich zugänglichen
ort, der mir allenfalls eine Fortsetzung dieser Lebensart gestatten würde,
überbringen möchte. Wäre das in Sommerfeldern möglich? Es handelt
sich um einen mittelgroßen Reiseroffer, der die Aufzeichnungen enthält,
und um 1-2 kleinere Pragerbücher mit den sonstigen Beilegen und
einem Teil meiner die Chronik betreffenden Prager.